

Bundesarbeitsgericht: Dienstreisen sind Arbeitszeit

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 22. Oktober 2018 11:55

Zitat von O. Meier

Oder andersherum: Es wird so getan, als wenn es reiche, indem man die Teilzeitkräfte überproportional einsetzt.

Danke für die Ehrlichkeit.

Nun ja, dafür erledige ich ja auch höchstens die Hälfte aller Klassengeschäfte, eher weniger, den Rest erledigt dann mein Kollege. Das ist schon eine ganz schöne Entlastung, um die ich froh bin. Ehrlich gesagt, möchte ich nicht das System tauschen und dann zwar nur halb so oft eingesetzt werden, dafür dann aber ganz alleine mit voller Verantwortung. Dann kommt nämlich die Arbeit ganz geballt, während sie jetzt schön verteilt ist.
Dann muss man halt als Teilzeitkraft viel delegieren.